WP-06-910 Ein Land der Vielfalt

Antragsteller*in: Niklas Geßner (KV Solingen)

Änderungsantrag zu WP-06

Von Zeile 909 bis 911 einfügen:
GamesLab Cologne wollen wir erhalten, weiterentwickeln und stärker miteinander sowie mit Hochschulen vernetzen. Dabei wollen wir die Film- und Medienstiftung NRW darin stärken, künftig insbesondere Nachwuchstalente, die Genrevielfalt sowie Frauen, queere Filmschaffende und Filmschaffende mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte oder mit Behinderungen stärker zu fördern. Zugleich stärken wir den Austausch mit Verbänden, Netzwerken und Branchenakteur*innen der Kultur- und

Begründung

Das Kinojahr 2026 zeigt: Das Kino lebt. Für viele Filmschaffende bleibt es in Deutschland dennoch schwer: Strukturelle Hürden in der Filmförderung erschweren oft insbesondere Nachwuchstalenten und bislang unterrepräsentierten Gruppen den Zugang. Auch mutiges Genrekino wird zu wenig gefördert. Dabei mangelt es in Deutschland und Europa weder an guten Ideen noch an talentierten Filmschaffenden. Sie brauchen vor allem die Chance, ihre Projekte umzusetzen.

Deshalb ein kleiner Änderungsantrag mit dem Ziel, die Filmförderung für Nachwuchstalente weiter zu öffnen, die Genrevielfalt zu stärken und Frauen, queeren Filmschaffenden sowie Menschen mit eigener oder familiärer Einwanderungsgeschichte oder mit Behinderungen bessere Chancen zu eröffnen.

Unterstützer*innen

Denise Frings (KV Wuppertal); Dorothea Geßner (KV Solingen); Heiko Geßner (KV Solingen); Liliane Viola Pollmann (KV Wuppertal); Marco Saleik (KV Solingen); Jonah Schott (KV Solingen); Sinja Waldmann (KV Solingen); Christian Schubert (KV Rhein-Erft-Kreis); Stefan Kirschner (KV Solingen); Laura Charlotte Baumhoff (KV Aachen); Arndt Klocke (KV Köln); Djamel Lounaouci (KV Märkischer Kreis); Benjamin Dick (KV Aachen); Richard Mannwald (KV Coesfeld); Jan Hense (KV Soest); Tim Horsch (KV Köln); Marvin Christian Schneider (KV Remscheid); Thies Wiemer (KV Bielefeld); Diler Omer (KV Aachen)